Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 23 (1897)
Heft: 35

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zum Kuckuck!

Ist einer gerne los des einen,
Wird er in Zukunft nicht mehr meinen:
Daß doch der Kuckuck wär' gekommen,
Und hätte ihn mit fortgenommen!
Er wird von nun an vielmehr sagen:
Hätt' Andree ihn im Nordpol-Wagen;
Zum Kuckuck wär' er, wenns geschehen,
Mit Andree erst auf Niemehrsehen. J. K.

Starker Verdacht.

Sonntagsjäger (hat ein Jagdterrain gepachtet): „Verdammt! Ich glaube, diese Hasen verstecken sich vor mir so lange, bis mein Pacht um ist.

Technischer Fortschritt.

Geschäftsfreund: „Was ist denn das für ein Geräusch an Ihrem Telephon?"

Kaufmann: „Ach nichts, — unser Korrespondent in London hat nur geniest."

Arzt (barsch): „Sie trinken?"
Patient: „Ja, Herr Doktor."
Arzt (scharf): „Sie trinken alle Tage?"
Patient: „Immer ein wenig."
Arzt (streng): „Sie sind Alkoholiker!"
Patient: „Nein, Herr Doktor, ich bin Bäcker!"

Auflösung

des Preisrätsels in No. 33 des „Neb.lspalter".

Dampfschiffahrt.

Eingegangen sind 105 Lösungen, von welchen aber nur 27 richtig waren. Die ausgesetzten 6 Preise entfielen durch das Loos auf:

Herrn Glauser, Wirt, Länggasse, Bern.
„ Hans Frey, Journalist, Zürich.
„ Bürchler, zur Schmidstube, St. Gallen.
„ Witzig, Hotel Witzig, Dachsen.
„ Dellacasa Wirt, Bern.
Tit. Deutscher Grütliverein, Chaux de Fonds.

Die Preise gelangen nächste Woche zum Versandt.

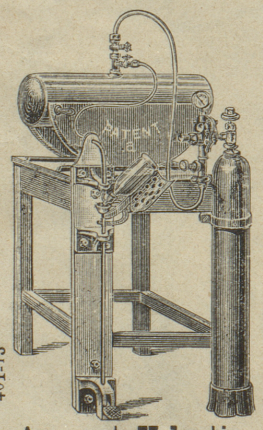
Briefkasten der Redaktion.

S. T. i. M. Notieren Sie sich das Wort von Byron: „Wen die Schlange sticht zum Tod, der kann sie wohl zertreten, doch Er fühlt nicht Zorn. Es war des Wurms Natur. Und manche Menschen sind an Seele Würmer mehr als die Dinger, die in Gräbern leben. — **T. S. i.?** Und siehe da geschah es, daß der ehrenfeste Gemeinderat der Stadt, deren Namen herrühret vom heiligen Gallus, seine Mannen, so da berufen sind zu löschen die Feuer des Brandes, füllete mit süßem Wein, also daß sie fröhlich wurden über die eifrig gethane Arbeit und verwendeten den Ueberschuß ihrer Kräfte der Jugend, sich zu balgen herum und zu keilen und zu prügeln, also daß sich entsetzte männiglich in der Stadt des hl. Gallus. Dessen ärgerten sich die Väter der Stadt und rächeten diesen Zopf, dermaßen sie einen andern hervorkehrten, so da mit Strenge gebeut: „Hinfüro dürfen die Männer, so da löschen die Brände, nur noch im ernsten Begleit ihrer Obersten, nach dem gethanen Werk eintreten in jene Gelasse, wo da fließet der Wein und schäumet das Bier." Und siehe da geschah groß Herzeleid, wogegen aber ihrer etliche lachten zu Ehren der Väter der Stadt, so da Neues gebracht, wie selber Rehabeam niemals gethan. Und sang Alles ein Sprüchlein, das heißet: „Väter der Stadt, so ihr die Brände nicht wollt, so lasset es künftig sein, denn mit Wasser löscht man den Brand und nimmer mit Wein!" — **Lucifer.** Leider feiert der Satzteufel auch bei uns sein Spiel; aber wer bringt ihn um? — Notabene: Bei uns sprützt man alle Reben, man sucht sich nicht nur eine einzige aus. Gruß. — **H. i.?** Wir wollen sehen, ob der Zeichner diesen komplizierten Bildervorschlag anfassen will. Ein Gedichtchen hätt's auch gethan. — **M. J. i. G.** Carl beichtet, aus besondern Gründen, vor dem Hochzeitstag noch seine Sünden. „Und zur Pönitenz, Herr Guardian?" — „„Bist du morgen — Ehemann!"" — **O. T.** Blind ist nicht nur die Liebe, sodern ebenso der Glaube, das Glück und die Gerechtigkeit und dergleichen ihrer mehrere auf hohem Stuhle. — **Peter.** Schönen Dank und Gruß. — **K. i. A.** Gerne angenommen. Wieder kommen. — **Origenes.** Folgt per Post. Das Kapitel ist für uns abgeschlossen. — **A. v. A.** So viel wir wissen, trinken die Metzger so viel wie die Bäcker, obschon sie nicht so viel Staub zu schlucken haben. — **A. M. i. B.** Das kommt auf die Qualität an. Das Eingesandte macht keine großen Ansprüche. — **T. J. i. G.** Gehen Sie auf den Dolder, da liegt die Stadt vor Ihren Füßen, daß es eine Pracht ist, und die Zürcher hören Sie gleichwohl nicht fluchen. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

Reithosen, solid und bequem
J. Herzog, Marchand-Teilleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4b)

43-52 Täglich von 11—2½ Uhr
Zürich Table d'hôte à 2 Fr. 50 Cts. Bahnhof-Buffet
Ausgewählte Menus. Excellente Weine.

R. Mendorf
Brauerstrasse 15 Zürich III
TELEPHON



401-13
Apparat Helvetia
Neuester und billigster Apparat
zur
Herstellung aller kohlensauren Getränke:
Limonade, Syphons etc.
Preis inklusive Limonade- u. Syphonflaschen
350 Franken.

Unentbehrliches
Prachtwerk für jeden Gebildeten
um billigen Preis:

Denkmäler der Kunst.
Architektur, Skulptur, Malerei.
Zur Uebersicht ihres Entwickelungsganges von den ersten künstlerischen Versuchen bis zu den Standpunkten der Gegenwart.
Bearbeitet von
Prof. Dr. W. Lübke
und
Prof. Dr. C. von Lützow.
Mit ca. 2500 Darstellungen.
Achte Auflage.
Klassiker-Ausgabe.
203 Tafeln in Lithographie, darunter 7 in Farbendruck.
36 Lieferungen à M. 1.—.
Pracht-Ausgabe.
185 Tafeln in Stahlstich, 7 in Farbendruck und 11 in Photolithographie.
36 Lieferungen à M. 2.—.
Carton zum Aufbewahren der Lieferungen M. 2.—.
Die „Denkmäler der Kunst" bieten bei tadelloser, hocheleganter Ausstattung das **Wichtigste** und **Schönste**, was im Bereiche der Kunst geschaffen wurde. Es ist durch dieselben **Jedermann** Gelegenheit geboten,
um einen ganz unerhört billigen Preis
in den Besitz eines **wahrhaften Kunstmuseums** zu gelangen.
Paul Neff Verlag in Stuttgart.
Zu beziehen, auch zur Ansicht, durch alle Buchhandlungen.

O wie einfach, werden Sie sagen, wenn Sie nützliche Belehrung über neuesten ärztlichen **Frauenschutz** (patentirt) lesen. Als Brief gegen 10 Rp. Porto.
R. Oschmann, Kreuzlingen 5.

Wirte, abonniert den ‚Gastwirt'

Preisgekrönt 144-196

P. F. W. Barella's

Universal-

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — **Auskunft unentgeltlich!**

Proben gratis gegen Porto vom Haupt-Dépôt

P. F. W. Barella,

Berlin SW, Friedrichstrasse 220.

Mitglied mehrer Gesellsch. v. Frankr.

In Schachteln à Fr. 2. — und 3. 20.

Dépôts:

Zürich: Apotheke von L. Baumann bei der Sihlbrücke, Apotheke zur Post am Kreuzplatz Neumünster.

Pariser

GUMMI-ARTIKEL

Ia Vorzug-Qualität

versendet **franco** gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per Dutzend 477-20

Aug. de Kennen,

H 3415 Z) **Zürich I.**

Das Buch über die Ehe,

ein wissenschaftliches und belehrendes Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med. Retau Preis Fr. 2. 25. Gegen Einsendung von Briefmarken frei. 405-418

Gustav Engel, Berlin W 9.

Sie danken mir ganz gewiss, wenn Sie nützliche Belehrung über neuesten ärztlichen **Frauenschutz** (patentirt) lesen. Als Brief gegen 10 Rp. Porto.

R. Oschmann, Kreuzlingen 5.

Curiositäten

Katalog v. **seltenen Büchern** etc. m. 50 neuen Must. 2 Fr. (Briefm.) (468-x

Georges Bertram, Genua (Italien).

WER AN KRANKHEITEN der **Geschlechtsorgane,** an Folgen von früheren **Excessen** etc. leidet, wende sich an

„Institut Sanitas", Genf.

Radikale Heilung in kurzer Zeit. **Absolute Discretion.** 197-232

Reizende Neuheiten

in Büchern und Photographien, Katalog mit 50 neuen Mustern Fr. 2. — (Briefmarken). (467-x

K. Rudolfi, Genua (Italien).

Sämtliche

Gummi-Artikel

nur das allerfeinste

versendet **Krüger, Berlin SW,** Lindenstrasse 95. 352-402

Illustrierte Preisliste franko.

Billigste Bezugsquelle.

Pariser

Gummiartikel

(für Herren und Damen) in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 und 7 empfiehlt

E. Bücheli, Chur.

Preisliste gegen 10 Cts. in Briefmarken franko verschlossen. 480-10

LODEN EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT DER SCHWEIZ **Jordan & Cie** ZÜRICH BAHNHOFSTR. 77 57

Arth-Rigi-Bahn

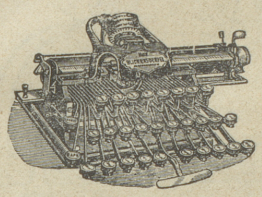
Sonntagsbillets, 2 Tage gültig.

	III. Klasse	II. Klasse
Zürich-Enge-Rigi-Klösterli via Thalweil-Zug u. zurück	Fr. 7. —	Fr. 10. 35
Zürich-Enge-Rigikulm via Thalweil-Zug u. zurück	» 9. —	» 13. 35
Luzern-Arth-Goldau-Rigikulm retour	» 7. 90	» 11. 85

Rundfahrbillets, 3 Tage gültig.

Zürich-Enge, Thalweil, Zug, Goldau, Rigikulm, Vitznau, Luzern, Rothkreuz, Cham, Zug, Thalweil, Zürich-Enge II. Klasse Fr. 17. 30, III. Klasse Fr. 12. 85.

Luzern-Arth-Goldau-Rigikulm-Vitznau-Luzern II. Kl. Fr. 13. 30, III. Kl. Fr. 10. 15.



The Blickensderfer Nr. 5

ist die

beste und billigste

Klaviatur-Schreibmaschine.

Preis Fr. 250

komplet mit Kasten und Zubehör.

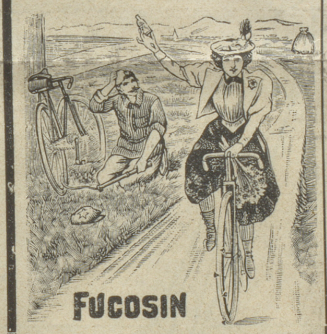
Generalvertreter:

Hans Häderli

Zürich.

Fort mit den **Hosenträgern!**

Trage den Gesundheitsspiralhosenhalter! Bequem, stets passend, gesunde Haltung, keine Atemnot, kein Druck, kein Schweiss, keine Knöpfe. Per Stück 1 Fr. 50 Cts., 3 Stück 4 Fr. gegen Einsendung von Briefmarken franco. **L. Schwarz, Berlin (316) Annenstrasse 23.** Vertreter gesucht. 483-10



Für Radfahrer!

Fucosin verhindert **Undichtwerden** der Luft-Radreifen.

Fucosin schliesst **automatisch Verletzungen der Radreifen,** verursacht durch spitze Gegenstände, Nägel, Dornen etc.

Fucosin erspart **Aufpumpen.**

Zu haben in allen bedeutenderen Fahrradhandlungen.

Fucosinfabrik La Plaine bei Genf. 482-12

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr **Dr. Schrader** in **Wrisbergholzen** schreibt: „Das von mir in zwei Fällen von **Tuberkulose** bei vollständig darniederliegender Verdauungsthätigkeit angewandte Hämatogen Dr. Hommel's hat sich dabei **vorzüglich bewährt,** als es unbedingt appetiterregend und kräftigend wirkte."

Herr **Dr. Preiß** in **Berchtesgaden:** „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bisher bei Skrophulose, Blutarmut, chronischem Magenkatarrh, sowie in der Rekonvaleszenz nach schweren, akuten Affektionen **mit sehr günstigem Erfolge** angewandt und selbst **bei schwerer Lungenschwindsucht eine wesentliche Hebung des Allgemeinbefindens** damit erzielen können. Die Leichtverdaulichkeit und exquisit Appetit anregende Wirkung Ihres Präparates war in jedem Fall zu konstatiren und machen mir dasselbe besonders werthvoll; ich werde nicht verfehlen, Ihr Hämatogen in geeigneten Fällen stets zu ordiniren."

Herr **Dr. Schultz** in **Hamburg:** „Dr. Hommel's Hämatogen ist mir gegen andauernde Schwäche (nach chronischem Bronchialkatarrh mit asthmat. Anfällen) **vorzüglich bekommen.**" Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen **gratis** und **franko.** Depots in allen Apotheken. 1-1

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat. **Zürich III.**

Centralheizungen

Bad- und Wascheinrichtungen. 437-457

GEBR. LINCKE, Zürich.

Anzüge für Herren und Knaben

Damenconfection

Baumwollwaaren

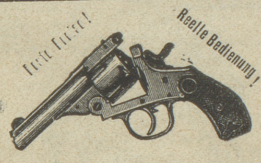
Damenstoffe

Möbel etc.

gegen **Baar** und auf **Credit**

S. Lippmann

Zürich: Usteristrasse 19.
Basel: Steinenvorstadt 58.
St. Gallen: Mühlegasse 11.



Revolver, Jagdgewehre, Teschins

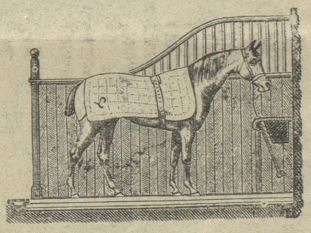
ohne Knall. — Preislisten gratis und franco. 470-15

Deutsche Waffenfabrik

Georg Knaak, Berlin SW

Friedrichstrasse 212.

Pferdestall-Einrichtungen



Geschirr- und Sattelkammer-Armaturen

Gebr. Lincke, Zürich.

Bitte probiren Sie

Bergmann's Lilienmilchseife

von Bergmann & Co., Zürich.

Nur ächt wenn mit Schutzmarke zwei **Bergmänner.**

Vorräthig à 75 Cts. den meisten Apotheken Droguerien u. Parfümerie-Geschäften. 4-26

Jordan & Cie, Zürich

77 Bahnhofstrasse 77

Spezialität:

Damen- & **Loden & Cheviots**

porös wasserdichte Imprägnirung

Verkauf meterweise!

Anfertig. nach Mass:

Costüme, Jaquettes, Mäntel etc.

durch Wiener Damenschneider.